

Krieg auf der GF-Karte

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 19. September 2006, 17:01

Herr Che Guevara, das hätten meine ML-Lehrer nicht besser sagen können, was Punkt 1 angeht. Allerdings ist man hier wohl kaum mit der marxistischen Lehre vertraut. Der von Ihnen angesprochene Punkt mit den Staaten und so firmierte bei uns als HA der AK.

Was Punkt 2 angeht...Ihre Äußerungen sind schlicht Schwachsinn.

Nach der Errichtung der Diktatur des Proletariates ist doch der Staat Instrument der herrschenden Klasse und steuert als solcher die Produktion (sozialistische Planwirtschaft).

Die Theorie mit der Arbeiterselbstverwaltung ist sektiererischer Unsinn.

Wollen Sie bitte erklären, wie auf der Ebene der Arbeiterselbstverwaltung überhaupt so komplexe industrielle Prozesse, wie sie zur Herstellung eines Autos nötig sind, organisiert werden sollen? Die Kontrolle des sozialistischen Staates (Machtinstrument der AK) ist in der marxistischen Theorie zentral. Und daß der Kommunismus den Staat abschafft, ist ein rein begrifflicher Aspekt, denn "Staat" wird als Instrument der Klassenherrschaft definiert. Die Organisationsstrukturen werden sich nicht grundlegend ändern.

Mit Ihren Bemerkungen eifern Sie Ihrem Namensvorbild nach, der hat die Theorie auch nicht kapiert, speziell den Punkt mit der revolutionären Situation.